

Buch: Stefan Reusch - Zusammenstöße

Beigesteuert von Sven-Andre Dreyer
Wednesday, 19. February 2014

Stefan Reusch - Zusammenstöße

Mit „Zusammenstöße“ legt der Kölner Autor und Kabarettist Stefan Reusch ein wirklich komisches Buch vor. Also „komisch“ im Sinne von „komisch“, denn viele Texte dieses Buches sind wirklich witzig, spaßig, humoristisch, komisch eben.

Reusch reimt sich durch Tagespolitik, Reusch schafft Wortspiele, Reusch schreckt noch nicht einmal vor Kalauern zurück – aber die sind wirklich gut.

Der 1959 geborene Reusch, der in Köln unter anderem die Literatur- und Comedy-Veranstaltung „Die Ableser“ veranstaltet, weiß, wie man komische Literatur schafft, ist er doch neben seiner Tätigkeit als Kabarettist und Autor auch als Dozent und Referent für Vorlesungen zum Thema „Generierung komischer Texte“ tätig und buchbar. Wer aber in seinem aktuellen Buch „Zusammenstöße“ einen Ratgeber für das Verfassen komischer Literatur vermutet liegt daneben, denn subtil und feinstrukturiert schafft Reusch mit seinem aktuellen Werk ein tatsächlich komisches Buch, das den Leser bestens unterhält und dabei keineswegs theoretisch daher kommt. Eher praktisch geht es zu wenn er aus dem Café Hass berichtet oder von den seltsamen Abenden mit seiner (nun ehemaligen) Freundin beim Griechen, der früher ein Italiener war, jetzt aber Grieche ist, jedoch noch einen italienischen Namen... lassen wir das.

Zusammenstöße ist ein humorvolles Buch, das - unter anderem durch 15 farbige Illustrationen von Thomas Müller - ganz vorzüglich in kurzen Texten und Gedichten unterhält und mitunter haarscharf den Grat zwischen Kabarett und Nonsens markiert. Herrlich.

Stefan Reusch - Zusammenstöße

Entenfuß Verlag, 1. Aufl. 2013,

ISBN 978-3-9812-7055-6

165 Seiten, mit 15 farb. Illustrationen, broschiert,

9,90 Euro inkl. gesetzl. MwSt.

sad, Februar 2014